

Beeskow wächst in die Höhe

31 Meter lang ist der Schornstein, der gestern auf dem Gelände des Beeskower Kreiskrankenhauses aufgestellt wurde.

Das nun weithin sichtbare Symbol setzt das Finale unter die Handschrift vieler fleißiger Handwerker aus unserer Region, die dafür gesorgt haben, daß ein wichtiger Bauabschnitt bei der Umstellung der alten, nur noch bedingt betriebenen Braunkohleheizung auf eine moderne Anthrazitanlage seinem Ende entgegengeht.

Die neue Heizungsanlage garantiert nun auch, daß Umgebung und Abwasser in der Kreisstadt sauberer werden.

Mehr über das gestrige „Schauspiel“ im morgigen Bildreport.

MOZ-Fotos: Jur

